



INTERNATIONAL INSTITUTE FOR  
CRANIOSACRAL BALANCING®

## **Practitioner Fortbildung**

**Die Abenddämmerung: Begleitung am Ende des Lebens**

**21. – 24. Nov., 2016**



**Dozenten:**

**Kavi Gemin, Bhadrena C. Tschumi Gemin**

**In dieser Fortbildung erforschen wir, wie die biodynamischen Prinzipien die Menschen und ihre Angehörigen in herausfordernden Momenten unterstützen und begleiten können.**

**Die Zeit, die zum Lebensende führt, manchmal durch Krankheiten im Endstadium, manchmal durch plötzliches Ableben, oft durch schwächer und fragiler werden, ist eine wichtige Zeit des Wechsels und Übergangs.**

**Wir wollen als Practitioner dazu beitragen, dass die Abenddämmerung des Lebens vom Licht der Tide begleitet wird.**



Craniosacrale Biodynamik basiert auf der Erkenntnis, dass Lebenskräfte sich durch die Materie hindurch ausdrücken. Es geht darum, die natürlichen Gesetze zu verstehen, mit ihnen zusammen zu arbeiten und Harmonie in Ganzheit zu unterstützen, die die Funktion des Körpers orchestriert.

Das Leiden gehört zum menschlichen Leben und so sind wir in unserer Praxis herausgefordert, die Orientierung zum Gesunden und der innewohnenden Intelligenz des Körpers auch in den schwierigsten und schmerzhaftesten Umständen beizubehalten.

Wenn wir mir den grossen Herausforderungen des Lebens konfrontiert werden, wie degenerative oder unheilbare Krankheiten, Altersschwäche oder Demenz, wo es klar ist, dass das Endstadium des Lebens begonnen hat, werden wir mit der Vergänglichkeit des Körpers konfrontiert.

In diesen Situationen scheint die Biodynamik wahrhaftig und hervorragend.

Der biodynamische Practitioner braucht seine/ihre Hände und das Da-Sein, um sich mit dem innewohnenden Gesunden zu verbinden und Einheit und Ganzsein wiederherzustellen. Wenn etwas zu Ganzheit und Vollständigkeit kommt, heilt es und ist heil.

Ist es vorstellbar, dass eine Person in Ganzheit, Harmonie, Frieden und Schönheit stirbt und nicht in Fragmentierung und Leiden?

Eine Person kann sich im Endstadium befinden und Heilsein erleben. Sie kann einen Zustand von Harmonie und eine vollständige Verbindung zum Gesunden erreichen, auch wenn der Körper am Verkümmern ist und sich dem Tod nähert.

In diesem Kurs werden wir uns besonders mit einem der wichtigsten Übergänge des Lebens befassen, dem Tod. Dieser Wandel ist so sicher wie die Geburt, die wir bereits erlebt haben und bringt uns erneut vor das Unbekannte, das Nicht-Wissen und die damit verbundenen Turbulenzen.

Mit dem immerwährend präsenten Gesunden in Kontakt zu sein erlaubt uns in Präsenz und Stille mit grösseren Kräften verbunden zu sein, die uns daran erinnern, dass jeder Mensch so viel mehr ist als sein Körper.

Die Tide war da vor der Geburt, sie begleitet uns durchs Leben und wird nach dem Tod weiterhin bestehen. Es sind die Übergänge, die turbulent sind und wir Unterstützung brauchen.

So werden wir in diesem Kurs sowohl in Gesprächen in Kleingruppen, im Unterricht und Informationsvermittlung und vor allem in der Praxis Zeit haben, uns mit diesen Veränderungen im Leben zu befassen und vertiefend zu erforschen, damit wir Wissen, Haltungen und Fertigkeiten für unsere Klienten zur Verfügung haben werden.

## Inhalte

- Kompetenzerweiterung
  - Erhaltung und Entwicklung bestehender beruflichen und therapeutischen Kompetenzen in der Craniosacral Therapie durch Gruppengespräche
  - Fertigkeiten zur Aufrechterhaltung, Förderung und Verbesserung der Lebensqualität der KlientInnen in herausfordernden Situationen durch Informationsvermittlung und Praxis
  - Präsenz und Unterstützung von Übergängen
  - Wahrnehmen, was wichtig ist in der Sterbebegleitung
  - Gruppenprozess: mit mehr als einer Person gleichzeitig in Kontakt sein
- Wissensvermittlung
  - Die biodynamischen Grundprinzipien
  - Prozesse am Ende des Lebens
  - Evaluation und Begleitung eines fragilen, schwachen Systems
  - Zugang zu den Kräften des Gesunden finden und aufrecht erhalten
  - Innere Haltung einüben, die in schwierigen und komplexen Situationen nötig ist
  - Spezifische Situationen im Endstadium kennen lernen



- **Praktikum**
  - Sie wenden biodynamische Prinzipien in der Behandlung praktisch an
  - Sie wenden Techniken der Selbstwahrnehmung an
  - Sie kultivieren die innere Haltung eines Practitioner
  - Sie vertiefen die Verbindung zum Gesunden
  - Sie sehen und spüren hinter das Leiden
  - Sie setzen sich mit Formen der Selbstreflexion auseinander

### **Administrative Information**

**Voraussetzung:** Abschluss in craniosacraler Biodynamik  
**Ort:** Seminarzentrum Waldhaus, 3432 Lützelflüh, Schweiz  
**Zeit:** Beginn 10h  
Ende zwischen 16h und 17h  
**Unterrichtsstunden:** 32 Std.  
**Kursgebühr:** CHF 690.-

### **Organisation, Information und Anmeldung:**

ICSB, International Institute for Craniosacral Balancing®  
Ländlistr. 119, 3047 Bremgarten, Schweiz  
Tel. +41 31 301 30 42, Fax +41 31 301 67 91  
e-mail: [info@icsb.ch](mailto:info@icsb.ch)  
[www.icsb.ch](http://www.icsb.ch)

Nach der Anmeldung werden Bestätigungen und weitere Informationen versandt.

### **Seminarzentrum Waldhaus**

Der Kurs ist residenziell.

Unterkunft und Verpflegung sind im Seminarzentrum Waldhaus.

Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind direkt bei der Ankunft beim Waldhaus zu entrichten:

Anreise am 1. Tag CHF 372.-  
Ankunft ab 9:00Uhr (ohne Frühstück)  
Zimmerreservation im Mehrbettzimmer im Waldhaus durch das ICSB. Spezielle  
Zimmerwünsche müssen dem Waldhaus direkt gemeldet werden.

Anreise am Vorabend ist bei frühzeitiger Anmeldung möglich:

CHF 432.- inkl. Abendessen um 19Uhr

Bei Zimmerwünschen oder Anreise am Vorabend bis spätestens 2 Wochen vor Beginn direkt beim Waldhaus anmelden:

Tel: +41 (0)34 461 07 05  
e-mail: [christiane@waldhaus.ch](mailto:christiane@waldhaus.ch)  
[www.waldhaus.ch](http://www.waldhaus.ch)